

## Kriterien für die Bewertung des Erhaltungszustandes **LRT Feuchte Hochstaudenfluren (6430)**

LR-typische Strukturen	A – hervorragend	B – gut	C- mittel bis schlecht
	<b>Feld 1: Naturraumtypische Strukturen: (Anzahl)</b>		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- heterogen strukturierte Vegetation</li> <li>- heterogen strukturiertes Mikrorelief aus Senken und Erhebungen,</li> <li>- quellig durchsickerten Bereichen</li> <li>- Einzelgehölze und /oder Totholz</li> </ul>		
	3 - 4	2	1 oder keine
	<b>Feld 2: Wertsteigernde Kontaktbiotoptypen (Anzahl)</b>		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- naturnahe Gewässer</li> <li>- Röhrichte</li> <li>- Au-/Sumpf-/Bruchwälder</li> <li>- extensiv genutztes Feucht- und Nassgrünland</li> </ul>		
	3 - 4	2	1 oder keine
	<b>Feld 1: Arteninventar</b>		
	<b>Feld 1: Arteninventar</b>		
> 7 Arten	4 - 7 Arten	2 - 3 Arten	
<b>Beeinträchtigungen**</b>	<b>Feld 1: Deckungsgrad Verbuschung in %</b>		
	< 10 *	10 - 25 *	25 - 50 *
	<b>Feld 2: Deckungsgrad Störzeiger in % (Nitrophyten oder Neophyten- Arten nennen) *</b>		
	< 20 *	20 - 50 *	50 - 75 *
* Der Flächenanteil der Teilparameter muss in der Summe bei A < 20% , bei B < 50% und bei C < 75% betragen			
**Die Gesamtbewertung der Beeinträchtigungen wird durch die niedrigste Bewertung eines Teilparameters bestimmt			